SDW/HDW





Jahresprogramm 2023

Veranstaltungen rund um das Obst-Arboretum

Obst-Arboretum

www.sdw-nrw-koeln.de/obstmuseum/obstmuseum-unterpunkt/

Sammlung alter ehemals im Rheinland angebauter Obst- und

Wildobstsorten auf einer circa 5.000 Quadratmeter großen Streuobstwiese.

Seit 2018 gibt es einen Wildbienenlehrpfad auf der Obstwiese.

Öffnungszeiten: Ganzjährig zugänglich.

Veranstaltungen rund um das Thema Streuobstwiese:

Mähen mit der Handsense – Herr Stefan Markel

Obstschnittseminar - Frau Dagmar Hauke

Obst-Veredelungsseminar – Herr Stefan Zuber

Apfel-Ausstellung - Frau Carina Pfeffer

Rat und Tat rund um die Obstbaumpflanzung – Frau Carina Pfeffer

Termine für die jeweiligen Veranstaltungen finden Sie unter: https://www.sdw-nrw-

koeln.de/aktuelles/veranstaltungen/

Mittwoch 11. Januar, Tag des Apfels

Der 11. Januar eines jeden Jahres ist der Tag des Apfels. Im Jahre 2010 haben deutsche Apfel-Erzeugerorganisationen den Tag ins Leben gerufen. Ziel der Kampagne ist es, auf die Qualität und Vielfalt der einheimischen bzw. jeweils regionalen Apfelsorten aufmerksam zu machen und das Wissen um ihre Anwendungsbereiche zu vergrößern.

Samstag 11. Februar, 10:00-14:00 Uhr - Obstschnittseminar, Schwerpunkt Beerenobst

Obstgehölze brauchen zum Erhalt der Fruchtbarkeit und der Gesundheit einen regelmäßigen Schnitt. In diesem Seminar werden Ihnen die Grundregeln des Schnitts, des richtigen Zeitpunkts und die Besonderheiten sowie das dafür benötigte Werkzeug erklärt und verbildlicht.

<u>Referent*in</u>: Frau Gärtnermeisterin Dagmar Hauke, Obstbaumeisterin der Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz

Altersgruppe: Erwachsene

<u>Anmeldung:</u> Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203/39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an <u>sdw-nrw-koeln@netcologne.de</u> Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte bringen Sie ihr Schnittwerkzeug (Rosenschere, Baumsäge) mit.

Teilnehmerbeitrag: 25 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung.

Veranstalter: SDW/HDW

Ort/Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obst-Arboretum

Mobilitätseinschränkung: bedingt geeignet

Hund: nein



Obstbäume werden veredelt um die Sorten zu erhalten und die Pflanzen zu vermehren. Veredelungen werden aber auch zur Ertragssteigerung durchgeführt und bei Ziergewächsen zur

Steigerung der Blühwilligkeit. Manche Pflanzen gedeihen erst durch Veredelung auf ungünstigen Bodenverhältnissen. Die unterschiedlichen Techniken des Kopulierens sowie den Einsatz und das Schleifen der erforderlichen Werkzeuge lernen Sie in unserem Seminar kennen. Bitte bringen Sie ihre Schnittwerkzeuge (Rosenschere, Okuliermesser) mit.

Referent*in: Gärtnermeister Stefan Zuber, Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz

<u>Anmeldung</u>: Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203/39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an sdw-nrw-koeln@netcologne.de Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

<u>Teilnehmerbeitrag</u>: 25 €/Person <u>Veranstalter:</u> SDW/HDW

<u>Ort/Treffpunkt</u>: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obst-Arboretum

Mobilitätseinschränkung: bedingt geeignet

Hund: nein

Dienstag 14. März, 15:00-17:00 Uhr - Tomatenvielfalt

Schätzungsweise 8.000 bis 10.000 Tomatenvarietäten gibt es weltweit. Sie haben sich jahrtausendelang ihrer speziellen Umgebung angepasst und standortgemäß Eigenschaften entwickelt. Durch Züchtung entstanden neben den ursprünglichen Wildsorten viele Familien - und regionale Sorten, die man heute als historische Varietäten bezeichnet. Im Rahmen des Seminars wird ein Überblick über die Sortenvielfalt sowie die richtige Aussaat und Pflege gegeben. Saatgut kann mitgenommen werden.

<u>Referent*in</u>: Adelheid Coirazza <u>Altersgruppe</u>: Erwachsene

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung unter Telefon: 02203/5694369 oder per Mail:

tomatenadel@gmx.de

<u>Teilnehmerbeitrag</u>: 15 €/Person. Teilnehmeranzahl max. 10 Personen

Veranstalter: SDW

Ort/Treffpunkt: Schneppenweg 8, 51143 Köln/Porz-Langel

Mobilitätseinschränkung: geeignet

Hund: nein

Samstag 15. April, 9:00-13:00 Uhr - Mähen mit der Handsense, Anfänger*innenkurs

Samstag 29. April, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 13. Mai, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 27. Mai, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 10. Juni, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 24. Juni, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 8. Juli, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 22. Juli, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 5. August, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 19. August, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 2. September, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 16. September, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 30. September, 9:00-13:00 Uhr; Samstag 14. Oktober, 9:00-13:00 Uhr

In den ca. vierstündigen Anfänger*innenkursen "Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch" auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der <u>www.sensenschule</u>.de den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

<u>Referent*in</u>: Stefan Markel, Sensenschule Rhein-Berg Altersgruppe: Erwachsene, Kinder ab 150cm Körpergröße

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung unter Tel. 0151/61046208, info@sensenschule.de,

www.sensenschule.de

<u>Teilnehmerbeitraq</u>: 69 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung.

Veranstalter: Sensenschule Rhein-Berg

Ort/Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen

Mobilitätseinschränkung: bedingt geeignet

Hund: ja

Sonntag 21. Mai, 11:00-12:00 Uhr – Wildkräuter auf der Streuobstwiese

Wir entdecken viele Wildkräuter, sammeln einige von ihnen und genießen im Anschluss an die

Führung einen prickelnden Maitrunk. Bitte bringt ein Trinkgefäß mit.

Referent*in: Ruth Dreesbach (zert. Kräuterpädagogin)

Altersgruppe: Grundschulkinder mit Eltern

Anmeldung: 02203 357651 / info@gut-leidenhausen.de

<u>Teilnehmerbeitrag</u>: kostenlos <u>Veranstalte</u>r: UBZ / SDW

Ort/Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Innenhof an der Linde

Mobilitätseinschränkung: nein

Hund: nein

Samstag 12. August, 14:00-16:00 Uhr - Tomatenverkostung

Schätzungsweise 8.000 bis 10.000 Tomatenvarietäten gibt es weltweit. Sie haben sich jahrtausendelang ihrer speziellen Umgebung angepasst und standortgemäß Eigenschaften entwickelt. Durch Züchtung entstanden neben den ursprünglichen Wildsorten viele Familien - und regionale Sorten, die man heute als historische Varietäten bezeichnet. Im Rahmen des Seminars wird ein Überblick über die unterschiedlichen Wild-, Cocktail-, Flaschen-, Ochsenherz- und Fleischtomatensorten gegeben und vorhandene Sorten können verkostet werden. Die Pflege der Pflanzen wie Entgeizen, Ein- oder Mehrtriebigkeit, Entspitzen kann vor Ort erprobt werden.

<u>Referent*in</u>: Adelheid Coirazza <u>Altersgruppe</u>: Erwachsene

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung unter Telefon: 02203/5694369 oder per Mail:

tomatenadel@gmx.de

<u>Teilnehmerbeitrag</u>: 15 €/Person. Teilnehmeranzahl max. 10 Personen

Veranstalter: SDW

Ort/Treffpunkt: Schneppenweg 8, 51143 Köln/Porz-Langel

Mobilitätseinschränkung: geeignet

Hund: nein

Samstag 19. August, 10:00-12:00 Uhr - Rat und Tat rund um die Obstbaumpflanzung

Die Landschaftsarchitektin Carina Pfeffer ist auch eine fundierte Pomologin mit dem Schwerpunkt Erhalt von alten Obstsorten. Im Rahmen einer "Sprechstunde" gibt sie interessierten Obstgärtner*innen fachlichen Rat für das richtige Pflanzen und Pflegen von Obstgehölzen, sowie einer geeigneten Sortenwahl. Die Veranstaltung ist kostenlos, Spende erwünscht.

<u>Referent*in</u>: Carina Pfeffer, Landschaftsarchitektin <u>Altersgruppe</u>: Erwachsene, Obstbaumfreunde

Anmeldung: SDW-Geschäftsstelle

Veranstalter: SDW

<u>Ort/Treffpunkt:</u> Gut Leidenhausen, Obstwiese <u>Mobilitätseinschränkung:</u> bedingt geeignet

Hund: ja

Samstag 2. September, 10:00 - 14:00 Uhr - Obstbaum-Sommer-Veredelungsseminar

Obstbäume werden veredelt um die Sorten zu erhalten und die Pflanzen zu vermehren. Veredelungen werden aber auch zur Ertragssteigerung durchgeführt und bei Ziergewächsen zur Steigerung der Blühwilligkeit. Manche Pflanzen gedeihen erst durch Veredelung auf ungünstigen Bodenverhältnissen. Die unterschiedlichen Techniken des Okulierens sowie den Einsatz und das Schleifen der erforderlichen Werkzeuge lernen Sie in unserem Seminar kennen. Bitte bringen Sie ihre Schnittwerkzeuge (Rosenschere, Okulationsmesser) mit.

Referent*in: SDW, Gärtnermeister Stefan Zuber, Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz;

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Köln e.V.

Altersgruppe: Erwachsene, Kinder

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203/39987 oder per Mail unter Nennung des

Termins an www.sdw-nrw-koeln@netcologne.de

Teilnehmerbeitrag: 25 €/Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Veranstalter: SDW/HDW

Ort/Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Obstmuseum

Mobilitätseinschränkung: nein

<u>Hund</u>: nein

Sonntag 24. September, 11:00 – 17:00 Uhr - Apfelfest: Obstpressen, Apfelausstellung, Sortenbestimmung und mehr

Auch in diesem Jahr wird es auf dem Gutshof am Rande der Wahner Heide wieder ein Apfelfest geben. Zu sehen ist eine große Apfelausstellung, bei der über 100 verschiedene alte Apfelsorten ausgestellt werden. Wer wissen möchte, welche Äpfel in seinem Garten oder auf seiner Wiese wachsen, kann diese zur Bestimmung mitbringen. Hierzu werden je Sorte 5 gute Früchte benötigt. Carina Pfeffer, Pomologin (Obstkundlerin) und Landschaftsarchitektin gibt gerne Auskünfte zu Fragen rund um Apfelsorten und der eine oder andere Apfel kann auch einmal probiert werden. Von 10-17 Uhr wird vor Ort außerdem eine Saftpresse aufgebaut in der die Besucher ihr mitgebrachtes Obst (Äpfel, Birne, Quitte, Traube, Holunder) pressen lassen können. Außerdem kann Saft von Kölner Streuobstwiesen erworben werden. Aus logistischen Gründen kann nicht der Saft der "eigenen Früchte" mitgenommen werden, sondern nur die vorbereiteten Bags mit Saft von Kölner Streuobstwiesen. Personen, die große Mengen (ab 100 kg) zu pressen haben sollten sich vorab anmelden, um Wartezeiten zu vermeiden. Hier können auch Termine am Samstag vereinbart werden.

Für alle Gärtner, die Obstbäume im Garten haben, aber keine Zeit zum Ernten gibt es auch ein Angebot: Das Umweltbildungszentrum Leidenhausen freut sich immer über "Obstspenden" und kommt auch gerne nach Absprache zu privaten Obstwiesen zur Ernte. Der Gewinn aus diesen Spenden kommt Umweltbildungsprojekten zu Gute.

Zielgruppe: Jedermann

<u>Leitung</u>: SDW, UBZ, Porzer Imker <u>Ort/Treffpunkt:</u> Gut Leidenhausen

Sonntag 22. Oktober, 16:00 – 17:30 Uhr, - Pilzbestimmung und Pilzberatung mit Experten

Pilze sammeln in den Kölner wird immer beliebter. Jedoch setzt das sichere Sammeln ein großes Wissen über die einzelnen Pilzarten voraus. Nicht jeder/jede Pilzsammler*in verfügt über dieses Wissen, möchte aber den ein oder anderen genießbaren Pilz gerne mit nach Hause nehmen. Herr Dr. Wegner steht an diesem Termin für fachgerechten Rat zur Verfügung. Die Pilzsammler*innen können ihr Sammelgut mitbringen und dieses begutachten lassen.

Referent*in: Dr. Reinhard Wegner

<u>Altersgruppe</u>: Jede*r Anmeldung: ohne

Teilnehmerbeitrag: kostenlos

Veranstalter: SDW

Ort/Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen-Obstwiese

Mobilitätseinschränkung

Samstag 9. Dezember, 10:00 – 14:00 Uhr - Obstschnittseminar, Schwerpunkt Baumobst

Obstgehölze brauchen zum Erhalt der Fruchtbarkeit und der Gesundheit einen regelmäßigen Schnitt. In diesem Seminar werden Ihnen die Grundregeln des Schnitts, des richtigen Zeitpunkts und die Besonderheiten sowie das dafür benötigte Werkzeug erklärt und verbildlicht.

*Referent*in*: Frau Gärtnermeisterin Dagmar Hauke, Obstbaumeisterin der Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz

<u>Altersgruppe</u>: Erwachsene

<u>Anmeldung:</u> Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203/39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an <u>sdw-nrw-koeln@netcologne.de</u> Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte

bringen Sie ihr Schnittwerkzeug (Rosenschere, Baumsäge) mit.

<u>Teilnehmerbeitrag</u>: 25 €/Person

Veranstalter: SDW/HDW

<u>Ort/Treffpunkt</u>: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obst-Arboretum

Mobilitätseinschränkung: bedingt geeignet

Hund: nein